

"Schon wieder die Roten ..."

Rot ist - zugegeben - eine auffällige Farbe. Und gleichzeitig unsere Vereinsfarbe im Tusem. Auffallen wollten wir Leichtathleten bei unserer diesjährigen Vereinsfahrt auf der Insel vielleicht schon. Aber die Insulaner haben schon deutlich gemerkt, dass da eine Horde von ambitionierten Festlandakrobaten aus dem Pott zu ihnen gekommen ist. Der TuS Borkum hat uns sehr freundlich beherbergt - und neben Strand, Sonne, Sprechen und Feiern war ein großes Highlight der Borkumer Meilenlauf mit seinen verschiedenen Disziplinen. Gestartet wurde am sehr sonnigen, wolkenfreien - aber windigen - Samstag auf einer anspruchsvollen, hügeligen und unrythmischen Strecke, die allen Startern am Wochenende viel abverlangt hat. Alle Strecken waren in Seemeilen ausgewiesen - und waren entsprechend länger als die üblichen Zehner- oder Halbmarathon-Distanzen.

Karin Stolpmann, Rosi Kuhnen, Cyryl Naleway und waren im TUSEM-Dress bei den Walking-Wettkämpfen am Start. Michael Strathmann, Jutta gemeinsam mit Michael Scheele sowie Herbert Wenda gingen auf den 5km Kaap-Lauf. Schnellster von ihnen war Michael Strathmann auf Platz 31 (6.M50) in 25:41 Minuten.

Beim Piratenlauf für Kinder (0,46 Seemeilen) waren auch viele der Jüngsten für den TUSEM dabei. Dabei gewann Hanna Scheele die interne Konkurrenz ganz knapp in 3:36 Minuten vor Franka Naleway. Greta Naleway staubte sogar Platz 3 in ihrer AK ab, während Emma Jedras einen Sturz beim Start verwinden musste. Frauenpower zeigten die Roten auch beim Jugendlauf: Mia Jedras (Platz 3) und Annelen Baehr (Platz 17) hatten großen Spaß bei ihren Wettbewerben.

Bei den längeren Distanzen war dann Dampf auf dem TUSEM-Kessel: Beim Viertelmarathon über 5,83 Seemeilen (10,8 km) packten Felicitas Vielhaber (42:20) und Stefan Losch (40:05) den Doppelsieg. Barbara Jedras wurde bei den Frauen Dritte (47:15) - ebenso wie Peter Eisermann bei den Männern (45:18). Im Ziel war außerdem für die Tusemer Christel Haberland, Astrid Robrecht, Hanno Baehr, Wolfgang Marsching und Wolfgang Filmer Jubeln angesagt. Der Sieg in der Mannschaftswertung (nur gemischt) ging damit ebenfalls klar nach Essen: Auf dem Treppchen durften sich Stefan, Cita und Peter über einen Pokal und den (inoffiziellen) Streckenrekord freuen.

Auch beim Halbmarathon über 11,66 Seemeilen (21,6 km) war die Sache klar: Bei den Frauen gab es eine Doppelspitze: Silke Niehues belegte Platz 1 in 1:34:13, Claudia Mordas packte die Strecke in 1:36:01. In den Top 10 folgte Silvia Michalka (1:40:53), die leider an einem

Bahnübergang für einige Zeit aufgehalten wurde. Für die Männer lief Alexander Ockl auf den zwei Runden durch Dorf, Dünen, Strand und Wald brettstarke 1:23:03 und wurde mit deutlichem Abstand von 3 Minuten souveräner Sieger. Ihm folgten in den Top 15 der Distanz Frank Weigang (1:32:56), Ralph Michalka (1:33:43), Martin Kels (1:35:18), Olaf Weger (1:37:08), Holger Peek (1:38:23) und Stephan Vogler (1:40:55). Florian Steiner gelang der Wiedereinstieg in den Wettkampf-Modus, er schaffte die Distanz in 2:05:22.

Der toll organisierte und liebevoll durchgeführte Lauf vom TuS Borkum war ein echtes Erlebnis - und über die zweieinhalb Tage haben wir Essener die Insel sehr ins Herz geschlossen. Wir bedanken uns sehr bei den Gastgebern, Ausrichtern und Freunden mitten auf der Nordsee - und freuen uns auf ein Wiedersehen!

Weitere Infos: [Veranstaltungshomepage](#)

